

Seiteneinstieg ohne Studium/Berufsschule

Beitrag von „Zopfhexe“ vom 6. Juli 2009 10:11

Asche über mein Haupt... 😊

Ich war in Eile und habe dieses Forum eher durch Zufall gefunden. Bitte um Nachsicht und versuche es jetzt noch einmal mit etwas mehr Informationen.

Ich wollte ursprünglich, damals 1983, Lehramt Mathematik und Deutsch studieren, habe mich aber "beraten" lassen und bin dann umgeschwenkt.

Vor 26 Jahren gab es eine heftige Lehrerschwemme und fast alle Referendare hatten große Probleme einen Folgejob zu finden. Leider gibt es keine langfristigen Prognosen, denn schon knapp 10 Jahre später fehlten Lehrer an allen Ecken und Enden - schade. Da war es für mich schon zu spät.

Trotzdem habe ich den Berufswunsch nie so wirklich aufgegeben und schon einmal, vor gut 15 Jahren darüber nachgedacht, ob ein Seiteneinstieg vielleicht möglich wäre. Damals lebte ich in Bayern.

Ich habe vor 23 Jahren meine Ausbildung zur Werbeassistentin abgeschlossen und seitdem als Texter, Kontakter und DTP-Grafiker gearbeitet, teils selbständig/freiberuflich, teils angestellt. Meine Qualifikation in diesem eher kreativen Bereich (von Drucktechnik habe ich z.B. keine nennenswerte Ahnung) ist hoch, und ich kann sowohl technische als auch kreative Prozesse gut erklären.

Für mich stellt der mögliche Quereinstieg in die Lehrtätigkeit - und hier tatsächlich nur in der Berufsschule, weil mir für alles andere mit größter Wahrscheinlichkeit die Eignung fehlt - eine echte Alternative zu meinem bisherigen Berufsleben dar. Natürlich spielt die wirtschaftlich angespannte Lage dabei eine große Rolle. Und die Tatsache, dass ich mit 20 Jahren Berufserfahrung auch nicht gerade preiswert bin, macht es auch nicht leichter.

Meine Kompetenz und meine Erfahrung sind in Kombination mit meinem Alter (44) nicht mehr wirklich gefragt. Jedenfalls nicht in der freien Wirtschaft.

Ich hoffe, mein Anliegen ist jetzt deutlicher. Ich meine es wirklich ernst und bin für Tipps dankbar.